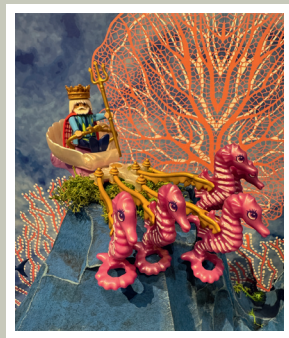




PROGRAMM 2026 Juli bis Dezember



HISTORISCHES MUSEUM AURICH

Die alte Residenzstadt zeigt ihre Schätze

Das Historische Museum befindet sich im Herzen der Altstadt von Aurich in der ehemaligen fürstlichen Kanzlei. In den historischen Räumen wird anschaulich die Geschichte Aurichs als Residenzstadt präsentiert. Ein detailliertes Modell zeigt das Auricher Schloss im 18. Jahrhundert. Ein Brokatkleid erzählt vom Leben einer Fürstin im Barock und eindrucksvolle Silberobjekte belegen die kunsthandwerkliche Blüte in der Zeit der Residenz.



Sehen Sie ebenso die Funde vom Großsteingrab „Butter, Brot und Käse“, den ältesten Pflug Europas, das Erbe der „Freien Friesen“ vom Upstalsboom und die reichhaltige Bürgerkultur.

Bei uns können Sie eine ostfriesische Teezeremonie und lebendig kostümierte Stadt- und Museumsführungen mit den Auricher Kulturge-sichtern buchen.

Wir bieten ein umfangreiches Programm an, auch für Gruppen und Schul-klassen. Sprechen Sie uns gerne an!



Sonderausstellung

Reise durch die Zeit mit PLAYMOBIL 21. Juni bis 6. Dezember 2026

Der Hamburger Ausstellungskünstler und Szenograf Oliver Schaffer nutzt tausende PLAYMOBIL-Figuren für die Gestaltung von Installationen und Dioramen. Die liebevoll gestalteten Miniaturszenen laden euch zum Staunen, Entdecken und Schmunzeln ein. Als Kinder wie Erwachsene könnt ihr hier spielerisch Geschichte erleben: Dies eröffnet euch einen ungewöhnlichen Blick auf die Themen des Museums und macht Geschichte anschaulich, unterhaltsam und familienfreundlich.



Unsere Zeitreise mit PLAYMOBIL beginnt vor 14.000 Jahren. Damals durchstreiften die Menschen Ostfriesland noch als Nomaden und jagten Mammuts und Rentiere. Ein Römerlager stellt uns die Frage, wie weit die Römer vor 2000 Jahren in den Norden zogen, um gegen die Germanen zu kämpfen. In fantasiereichen Dioramen zum Mittelalter seht ihr, wie Piraten die Nordsee unsicher machten und Handwerker arbeiteten.



Schließlich führt uns die Zeitreise bis ins Jahr 1900. Auch andere beliebte und fantastische PLAYMOBIL-Welten werden euch begeistern: Meerjungfrauen, Ritterburg, Westernstadt und Arche Noah reihen sich neben bekannten Märchen und Asterix & Obelix.

Sonderausstellung



Begleitprogramm zur Ausstellung

Vortrag
PLAYMOBIL trifft Geschichte – eine spannende Reise durch die Zeit
Dr. Christopher M. Galler

Do., 24. September, 19 Uhr

Seit PLAYMOBIL 1974 auf den Markt kam, waren historische Themen Teil der PLAYMOBIL-Welt. Angefangen von Rittern, Piraten und Western kamen im Laufe der Jahre viele weitere Themen hinzu. Dieser Beitrag gibt einen Überblick über 50 Jahre Spielgeschichte und die Darstellung von Geschichte im Medium Spielzeug. Dabei wird deutlich, was sich in diesem Zeitraum verändert hat und wie Geschichte über die bekannte Spielzeugmarke PLAYMOBIL Teil der Alltagskultur wurde.



Sonntagsführungen

Termine:
So., 26. Juli, 11 Uhr
So., 16. August, 11 Uhr
So., 20. September, 11 Uhr
So., 25. Oktober, 11 Uhr
So., 6. Dezember, 11 Uhr

Sonderausstellung

**frauenORTE
Niedersachsen**
**Über 1000 Jahre
Frauengeschichte**



4. Juli bis 6. September 2026



Mit der Initiative frauenORTE Niedersachsen verfolgt der Landesfrauenrat Niedersachsen e.V. das Ziel, Leben und Wirken bedeutender historischer Frauen lebendig werden zu lassen und einer breiten Öffentlichkeit näherzubringen. Frauengeschichte und Frauenkultur sollen in unseren Städten und Regionen aktiv und unterhaltsam vermittelt und dadurch sichtbar werden.

Die Ausstellung erzählt die Geschichten bedeutender Frauen, die Politik, Kultur, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft nachhaltig geprägt haben. Die historischen Persönlichkeiten aller aktuellen frauenORTE Niedersachsen werden mit kurzen Einführungstexten zu ihrem Leben und Wirken vorgestellt. Ihre Biografien machen deutlich, welchen Beitrag Frauen zur Entwicklung unseres Landes geleistet haben und wie wichtig ihr Engagement – damals wie heute – für Demokratie, Gleichberechtigung und gesellschaftlichen Fortschritt ist.

Die vorgestellten Frauen sind Vorbilder: Sie gingen neue Wege, überwandene bestehende Grenzen und prägten ihre Zeit auf ganz unterschiedliche Weise. Ihre Lebensgeschichten laden dazu ein, Geschichte aus einer neuen Perspektive zu entdecken und ermutigen dazu, Zukunft aktiv mitzugestalten.



Ostfriesische Teezeremonie

Ostfriesische Teezeremonie
Herma Cornelia Peters, Antje Pollmann

Genießen Sie eine ostfriesische Teezeremonie im Ambiente des Historischen Museums und entdecken Sie unsere vielseitige Ausstellung.

Dauer: 45 Minuten Teezeremonie plus eigenständige Besichtigung der Ausstellung am jeweiligen Tag.

Kosten: 10 € pro Person inkl. Museumseintritt

Veranstaltungsort: Historisches Museum Aurich

Termine:

Mi., 29. Juli, 15 Uhr
Mi., 12. August, 15 Uhr
Mi., 26. August, 15 Uhr
Mi., 9. September, 15 Uhr
Mi., 23. September, 15 Uhr
Mi., 7. Oktober, 15 Uhr
Mi., 21. Oktober, 15 Uhr
Mi., 4. November, 15 Uhr
Mi., 25. November, 15 Uhr



Die Teezeremonie für Gruppen ist auf Anfrage ganzjährig buchbar, auch im Pingelhus!



Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 12 €/15 € p. P.

Anmeldung/Buchung: telefonisch unter 04941-123600, per Mail an hist-museum@stadt.aurich.de oder an der Museumskasse

Kostümierte Führungen

Kostümierte Stadtführungen und Museumsführungen

Unsere kostümierten Führungen bringen Leben in die Stadtgeschichte und lassen die Straßen, Plätze, Gebäude und Menschen lebendig werden.

Wir schaffen Verbindungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart, fördern das Verständnis für die eigene Kultur und öffnen die Augen für die Vielfalt unserer Stadt Aurich. Ohne Stadt- und Museumsführungen bleiben wertvolle Geschichten ungehört und Orte anonym.

Wir bringen genau diese Geschichten zur Sprache, immer mit viel Leidenschaft und Fachwissen. Wir machen Geschichte lebendig und Kultur erlebbar. Lassen Sie sich überraschen.

Termine Führungen:

Do., 30. Juli, 18 Uhr: „Pracht und Prunk der Cirksena“ trifft auf Weinkultur!

Fr., 31. Juli, 17 Uhr: Zum Sterben zu schön!

Fr., 28. August, 19 Uhr: Schurken, Diebe und Verbrecher

Mi., 9. September, 19 Uhr: Nachtwächter, Liebestrank und ein Märchen

Fr., 23. Oktober, 16 Uhr: Museumsspektakel im Kerzenschein „Was für ein Theater“

Fr., 30. Oktober, 19 Uhr: „Nachtwächter, Liebestrank und ein Märchen“ trifft auf Weinkultur!

Sa., 14. November, 17:30 Uhr: 4. Auricher Museumsnacht

Fr., 4. Dezember, 19 Uhr: Nachtwächter, Liebestrank und ein Märchen

Fr., 11. Dezember, 19 Uhr: Nachtwächter, Liebestrank und ein Märchen

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 12 € pro Person

Kosten für Gruppen: 150 € pro Gruppe (bis max. 15 Personen, jede weitere Person 10 €)



Veranstaltungen

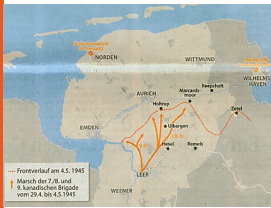


Stadtrundgang
frauenORT Ingrid Buck
Herma Cornelia Peters

Mi., 19. August, 19 Uhr

Seit dem 6. Juni 2018 ist Aurich frauenORT, gewidmet der Volkskundlerin Ingrid Buck, der ersten Landschaftsrätin in Aurich. Ingrid Buck war Autodidaktin. Sie lebte die berufliche Gleichberechtigung im Ehrenamt. Ingrid Buck verdiente sich fachliche Anerkennung, verkörperte Sensibilität gegenüber regionalem Brauchtum und den Menschen in Ostfriesland. Sie war weltoffen und pflegte berufliche Kontakte in Europa und bis nach Übersee. Ihr Ziel war es, ein innerhalb von Europa vergleichbares volkskundliches Archiv für Ostfriesland aufzubauen. Folgen Sie Ingrid Buck – verkörpert durch die Schauspielerin Herma Peters – zu ausgewählten Stätten ihrer Jugend und ihres Wirkens in Aurich.

Kosten: 7 € pro Person



Stadtrundgang
Der Zweite Weltkrieg und das
Kriegsende in Aurich
Dr. Christopher M. Galler
Antje Pollmann

So., 30. August, 11 Uhr

Vor 80 Jahren erreichten mutige Männer und Frauen, dass Aurich kampfflos an die Kanadier übergeben und nicht im letzten Moment des Krieges zerstört wurde. Zuvor war Aurich nicht so stark bombardiert worden wie andere Städte, blieb aber nicht gänzlich unversehrt. Der Rundgang zeigt die Spuren des Krieges in der Innenstadt und führt zu den Orten, die im Zusammenhang mit der kampflosen Übergabe der Stadt Anfang

Veranstaltungen

Mai 1945 eine Rolle spielten.

Kosten: 7 € pro Person

Radtour

Vom Kloster zu den Apartments der Cirksena
Kerstin Buss, Antje Pollmann

Fr., 4. September, 14 Uhr



Die mit viel Geschichte und Geschichten bereicherte Radtour beginnt im Historischen Museum und endet in Ihlow mit einer Führung auf dem Klostergelände durch Kerstin Buss. Dabei gehen wir in Aurich, auf dem Weg nach Ihlow und natürlich in der Klosterstätte Ihlow auf eine Entdeckungsreise zu der einst reichhaltig vorhandenen Klosterlandschaft in Ostfriesland. Hierbei wird deutlich, welche Spuren und Zeugnisse des klösterlichen Lebens noch heute zu finden sind. Die Radtour wird etwa 4 Stunden dauern. Es besteht in Ihlow die Möglichkeit für eine kurze Pause im Klostercafé.

Kosten: 12 € pro Person

Treffpunkt: Historisches Museum Aurich

Radtour

Mit dem Rad durch Zeit und Landschaft
Klaas Kamp

So., 6. September, 10 Uhr



mit KI erstellt

Auf einer Radtour entlang des Ems-Jade-Kanals lernen Familien und Interessierte die Geschichte und Landschaft Ostfrieslands kennen. An verschiedenen Stationen gibt es Spannendes mit der Museumswerkstatt-Kamp zu entdecken: Repliken und Anschauungsmaterial dürfen angeschaut und ausprobiert werden, Fragen sind ausdrücklich erwünscht. So wird Geschich-

Veranstaltungen

te greifbar und die Tour zu einem Erlebnis für Groß und Klein. Eine schöne Gelegenheit, gemeinsam unterwegs zu sein und die Region aus einer neuen Perspektive kennenzulernen.

Kosten: 12 € pro Person

Treffpunkt: Historisches Museum Aurich



Lesung

Der Steinkirchenbau
Dr. Karl-Georg Schroll

Do., 8. Oktober, 19 Uhr

Ayelt Wirdena wird in seiner Eigenschaft als Redjeve beauftragt, den Bau einer Steinkirche in Pyleshem in die Hand zu nehmen. Für Ayelt ist es eine gewaltige

Herausforderung – und das in mehrfacher Hinsicht. Insbesondere Teda aus der Familie der Itzingas will Ayelt und dem Bauvorhaben schaden, weil sie den Tod ihres Ehemanns Ipko als nicht gerächt ansieht. Aber auch, damit keine weiteren „Erkenntnisse“ über die Täterschaften verbreitet werden. Und „grislik Teda“ erhofft sich ebenfalls, durch Verhinderung des Kirchenbaus in Pyleshem die Norder Machtposition im Umland besser behaupten zu können. Wird es Ayelt Wirdena trotzdem gelingen, seine Aufgabe zu erfüllen?

Kosten: Vorverkauf 7 € pro Person

Abendkasse 10 € pro Person

Lesung

Tjark Evers' letzte Worte
Pastor Andreas Scheepker

Do., 26. November, 19 Uhr



Der Auricher Autor Andreas Scheepker liest eine Krimi-Erzählung mit historischem

Veranstaltungen

Hintergrund. Dabei stellt er zu Beginn die geschichtlichen Hintergründe der Erzählung vor: An Weihnachten 1866 ertrinkt der junge Baltrumer Seefahrtsschüler Tjark Evers im Watt zwischen Baltrum und Langeoog. Kurz vor seinem Tod kann er einen letzten Brief an seine Familie schreiben und das Notizbuch in eine Zigarrenkiste verpacken. Sie wird später auf Wangerooge angespült. Die Kiste samt Inhalt ist heute im Museum auf Baltrum zu sehen. Über 50 Jahre später erlebt ein alter Kapitän auf Baltrum, wie nach dem Ersten Weltkrieg langsam wieder Feriengäste auf die Insel kommen. Und auf einmal erkennt er eine Bedrohung, die auf die Insel zukommt. Immer wieder kommt ihm die Erinnerung an Tjark Evers in den Sinn, den er als Jugendlicher noch gekannt hat. Ob ihm Tjark Evers letzte Worte einen Weg aus der Gefahr zeigen?

Kosten: 7 € pro Person

Unser Highlight 2026

Sa., 14. November, ab 17:30 Uhr bis 22 Uhr



4. Auricher Museumsnacht
Was für ein Theater...

König der Friesen, Sagen und Legenden, das Lied Lili Marleen, der vergessene Altar und andere heitere Geschichten werden auf der 4. Museumsnacht im Historischen Museum lebendig. Was hat das alles mit Ostfriesland zu tun? Ein buntes und heiteres Treiben erwartet Sie an diesem Abend. Sie werden aus dem Staunen nicht herauskommen und nur immer wieder denken: „Was für ein Theater...“

Kosten: Vorverkauf 12 € pro Person

Abendkasse 15 € pro Person

Historisches Museum Aurich

26603 Aurich · Burgstraße 25

Telefon 04941-123600

www.museum-aurich.de



Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 11–17 Uhr

Gruppen nach Anmeldung – auch außerhalb der Öffnungszeiten

Eintritt

Erwachsene 6,00 €

Kinder 4,00 €

Familien 15,00 €

Vorträge/Lesungen 7,00 €/10,00 €

Ostfriesische Teezeremonie 12,00 €/15,00 €

Kostümierte Führungen 12,00 €

Kosten für Gruppen: 150 € pro Gruppe

(bis max. 15 Personen, jede weitere Person 10 €)

Anmeldung Veranstaltungen

telefonisch unter 04941-123600,

per Mail an hist-museum@stadt.aurich.de

oder an der Museumskasse!

Szenische Darstellungen, Teezeremonien, Stadtführungen mit den Kulturgesichtern und Führungen durch unsere Sonderausstellungen sind auf Anfrage auch zusätzlich zu den festen Terminen buchbar!

© Historisches Museum der Stadt Aurich · 2026